

# Hinweise für Lehrerinnen und Lehrer

## Individuell fördern mit dem Zeitreise-Aufgabenkonzept

Der Aufgabenblock steht immer unten rechts auf den Doppelseiten. Alle Aufgaben wurden von einem eigenen Aufgabenautor „in einem Guss“ zusammengestellt. Durch die Aufgaben wird der Schwerpunkt der Seite erarbeitet. Zeitreise bietet viele Aufgaben für verschiedene Niveaus und Lerntypen – und damit zahlreiche Möglichkeiten zur Differenzierung und individuellen Förderung.

### Hierarchisierte Aufgaben

Der Aufgabenblock beginnt immer mit leichten Reproduktionsaufgaben (Anforderungsbereich I). Es folgt die Erarbeitung (Anforderungsbereich II). Am Ende werden die Schülerinnen und Schüler zur Beurteilung aufgefordert (Anforderungsbereich III).

1 Versetze dich in den Mann auf den Bildern. Erzähle, wie du Kupfer abbaust und daraus Geräte herstellst (D1): „Als erstes mache ich ein Feuer ganz nah am Fels ...“

2 Liste auf, was die Menschen aus Metall herstellten (Q1-Q4, VT2).

3 Erkläre, welche Vorteile der Werkstoff Metall für die Menschen hatte (VT2).

4 Diskutiert, ob man mit dem Beginn der Metallzeit von einem neuen Zeitalter sprechen kann.

5 Informiere dich unter dem Online-Link über den Aufbau eines Hochofens (Rennofens) zur Herstellung von Eisen. Finde heraus, mit welchem „Trick“ man die nötigen hohen Temperaturen erzeugen konnte. Stelle deine Ergebnisse in der Klasse vor.

Anforderungsbereich I

Anforderungsbereich II

Anforderungsbereich III

### Differenzierung nach Lerntypen

1 Nenne zwei Erklärungen für die Entstehung des Namens der Stadt Rom (VT1\*, VT3, Q1).

2 Zähle Gründe auf, warum die Latiner an der Stelle der späteren Stadt Rom ihre Siedlungen anlegten (VT2, D1).

3 Zwei Siedler diskutieren vor 3000 Jahren über den richtigen Platz zur Gründung einer Siedlung. Schreibe das Gespräch auf.

4 Zeichne einen römischen Tempel in dein Heft (D2).

5 Bisher hat *dir* deine Mutter viele Geschichten erzählt. Jetzt erzählst du *ihr* eine. Zeige auf das Bild Q1 und beginne mit der Sage.

6 Überlege, warum die Entstehung der Stadt Rom Stoff für eine Sage lieferte. Schreibe deine Vermutungen auf.

Dieses Lehrwerk bietet besonders viele **creative** und **handlungsorientierte Aufgaben**, die verschiedene Lerntypen ansprechen.

## Differenzierung nach Niveaus

Die einfachen **Reproduktionsaufgaben** steuern das Basisniveau an und können von allen Schülerinnen und Schülern gelöst werden.

Es werden nur **Operatoren** verwendet, die eingeführt sind. Die Schülerinnen und Schüler finden die Liste der Operatoren mit Erklärungen im Anhang auf S. 184/185.

**1** Nenne die beiden Staatsformen der Römer:  
a) vor 500 v. Chr., b) nach 500 v. Chr.

**2** Rechne aus, wie viele Stimmen ein Kandidat brauchte, um bei der Wahl zum Konsul eine Mehrheit zu erreichen (D3).

**3** Bei welchen Gruppen der Wähler konnte ein adliger Bewerber die notwendige Mehrheit für ein Amt am ehesten finden (D3)?

**4** Zeichne einen Plebejer oder Patrizier, wie du ihn dir vorstellst. Schreibe einige Informationen dazu (VT1, VT2, D3).

**5** Beamte wurden nur für ein Jahr gewählt und hatten mindestens einen gleichberechtigten Kollegen. Diskutiert die Vor- und Nachteile (D2).

**6** Ein Plebejer unterhält sich um 400 v. Chr. mit seinem Sohn. Er spricht darüber, was die Plebejer schon erreicht haben. Doch er ist unzufrieden und fordert mehr. Schreibe einen Dialog und spiele die Szene in der Klasse nach (VT, D1).

**7** Erkläre, wie man Unterschiede in der Gesellschaft an der Kleidung erkennen konnte (D3).

Die Aufgaben beziehen sich auf **einzelne Abschnitte** des Verfasser-textes. VT1 bedeutet: Die Schülerinnen und Schüler müssen nur den ersten Abschnitt des Verfasser-textes lesen, um die Aufgabe lösen zu können. So brauchen nur geringe Textmengen verarbeitet zu werden.

**Extra-Aufgaben**, die über den Seitenschwerpunkt hinausgehen, eignen sich für schnellere Schülerinnen und Schüler. Sie sind durch einen Unterstrich gekennzeichnet.

Die Aufgaben sind **eindeutig formuliert**, sodass die Schülerinnen und Schüler genau wissen, was sie konkret zu tun haben.